

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

12. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 3. April 1958

Nummer 24

Datum	Inhalt	Gliederungsnummer GS. NW.	Seite
25. 3. 58	Landtagswahl 1958, Wahlausstellung		109
27. 3. 58	Verordnung zur Bestimmung der für die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Gesetz zum Schutze der Kulturpflanzen zuständigen Verwaltungsbehörden	453	109
	Anzeige des Innenministers des Landes Nordrhein-Westfalen.		
25. 3. 58	Betrift: Enteignungsanordnung		109
	Berichtigung	2124	109

Landtagswahl 1958

Wahlausstellung.

Bekanntmachung der Landesregierung vom 25. März 1958.

Die Landesregierung hat gem. § 7 Abs. 1 des Landeswahlgesetzes vom 26. März 1954 (GS. NW. S. 29) in der Fassung des Gesetzes vom 4. Februar 1958 (GV. NW. S. 39) als

Wahltag für die Wahl des Landtags Nordrhein-Westfalen

Sonntag, den 6. Juli 1958,

festgesetzt. Diese Festsetzung wird gem. § 79 Abs. 1 der Landeswahlordnung vom 8. April 1954 (GS. NW. S. 34) in der Fassung der Verordnung vom 19. Februar 1958 (GV. NW. S. 50) hiermit veröffentlicht (Wahlausstellung).

— GV. NW. 1958 S. 109.

453

Verordnung

zur Bestimmung der für die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Gesetz zum Schutze der Kulturpflanzen zuständigen Verwaltungsbehörden.

Vom 27. März 1958.

Auf Grund des § 66 Abs. 2 und des § 73 Abs. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 25. März 1952 (BGBl. I S. 177) wird verordnet:

§ 1

(1) Verwaltungsbehörde im Sinne des § 73 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten ist, soweit es sich um Zuwiderhandlungen gegen § 13 des Gesetzes zum Schutze der Kulturpflanzen in der Fassung vom 26. August 1949 (WiGBI. S. 308) handelt, die Kreisordnungsbehörde.

(2) Über die Abänderung und Aufhebung eines rechtskräftigen, gerichtlich nicht nachgeprüften Bußgeldbescheides (§ 66 Abs. 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten) entscheidet der Regierungspräsident.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. April 1958 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Anordnung des Ministers für Er-

nährung, Landwirtschaft und Forsten betreffend Bußgeldverfahren in Pflanzenschutzangelegenheiten vom 30. April 1952 (MBI. NW. S. 503) außer Kraft.

Düsseldorf, den 27. März 1958.

Der Minister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
des Landes Nordrhein-Westfalen:

Dr. Effertz.

— GV. NW. 1958 S. 109.

Anzeige des Innenministers des Landes Nordrhein-Westfalen.

Düsseldorf, den 25. März 1958.

Betrift: Enteignungsanordnung.

Gemäß § 5 des preußischen Gesetzes betreffend die Bekanntmachung landesherrlicher Erlasse durch die Amtsblätter vom 10. April 1872 (Gesetzesamml. S. 357) wird hierdurch angezeigt, daß im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg 1958 S. 93 unter Nr. 214 die

Anordnung über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Hagen für die Erweiterung des städtischen Friedhofes in Hagen-Delstern, Flur 65, Parzelle 39, 88/38 und 90/66 bekannt gemacht ist.

— GV. NW. 1958 S. 109.

2124

Berichtigung.

Betrift: Satzung des Landschaftsverbandes Rheinland über die Gewährleistung eines Mindesteinkommens an Hebammen mit Niederlassungserlaubnis. Vom 3. März 1958 (GV. NW. S. 56).

Auf S. 57 der o. a. Satzung muß die Unterschrift richtig lauten:

„Der Direktor des Landschaftsverbandes Rheinland: . . .“

— GV. NW. 1958 S. 109.

Einzelpreis 0,40 DM.

Einzellieferungen nur durch die August Bagel Verlag G. m. b. H. gegen Voreinsendung des Beitrages zuzgl. Versandkosten (je Einzelheft 0,15 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein. Girozentrale u. Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)